



Presse-Information
15. Juni 2018

Eröffnung des Forschungs- und Entwicklungszentrums Schanghai im Rahmen des BMW China Innovationstag

Schanghai/München. Auf dem heutigen BMW China Innovationstag wurde das neue BMW Group Schanghai F&E Center China eröffnet. Im Rahmen des Events wurden die neuesten Entwicklungen in den Bereichen Innovation, digitale Services, autonomes Fahren und Automobildesign präsentiert. Nach der Eröffnung des F&E Centers in Peking im Mai 2018 und des Shenyang Centers für Hochvoltbatterien ist das neue F&E Center in Schanghai ein weiterer Meilenstein für die BMW-Strategie „in China, für China“. Es untermauert den weiteren Ausbau des BMW Forschungs- und Entwicklungsnetzwerks in China.

China übernimmt eine weltweit führende Rolle in der Entwicklung von Innovationen. Für die BMW Group ist China als Innovationstreiber von hoher Bedeutung und baut daher das F&E-Engagement in China immer weiter aus. „Die chinesische Infrastruktur ist Weltklasse, China hat zahlreiche Talente, und auch die Regierung ist ein großer unterstützender Faktor. Als eine der dynamischsten Städte Chinas steht Schanghai sinnbildlich für die neuesten Trends, top-aktuelle Technologien und Innovationen. Für das BMW F&E-Netzwerk in China ist Schanghai zur Speerspitze geworden und fungiert zugleich als Inkubator für Zukunftstechnologien. Das F&E Center in Schanghai wird sich auf autonomes Fahren, digitale Services und futuristisches Design fokussieren und darüber hinaus die Zusammenarbeit mit führenden High-Tech-Unternehmen ausbauen. Mit einem Team aus erfahrenen und talentierten Mitarbeitern wird das F&E Center in Schanghai den chinesischen Kunden immer mehr innovative Technologien zur Verfügung stellen“, sagte Jochen Goller, Präsident & CEO, BMW Group Region China.

Firma

Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift

BMW AG
80788 München

Telefon

+49-89-382-57185

Internet

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presse-Information
Datum 15. Juni 2018
Thema Eröffnung des Forschungs- und Entwicklungszentrums Schanghai im Rahmen des BMW China Innovationstag
Seite 2

Zusammenarbeit mit lokalen High-Tech-Unternehmen und Aufbau eines innovativen Ökosystems.

Beim heutigen BMW Innovationstag nahmen lokale Innovations- und Technologieunternehmen am Event teil, tauschten sich mit BMW F&E-Spezialisten aus und stellten ihre aktuellsten Projekte vor. Seit 2016 arbeitet das Technology Office China mit chinesischen High-Tech-Unternehmen im Bereich der ACES-Themen zusammen (automatisiert, connected, elektrifiziert, shared). Das Ziel ist der Aufbau eines Ökosystems für die Mobilität von morgen. Dr. Martin Sautter, Senior Vice President, BMW Group Forschungs- und Entwicklungs-Center China, BMW China, zeichnete vier chinesische Start-ups für ihre außerordentlichen Leistungen bei der Erforschung von Lösungen für die zukünftige Mobilität aus.

Dazu Dr. Sautter: „Als Premium-Automobilhersteller mit einer mehr als 100-jährigen Geschichte liegt die Innovationskraft schon seit jeher in den Genen von BMW. Sie ist ein Schlüsselthema bei der Entwicklung Chinas und zugleich die treibende Kraft, um die Automobilindustrie zu transformieren. OEM's sind aktiv in die Lösungen für die Mobilität von morgen einbezogen, und BMW macht hier keine Ausnahme. China ist für die ganze Welt zu einem Innovationstreiber geworden. Es wird sich an die Spitze der BMW Innovationskraft setzen. Wir arbeiten mit lokalen Technologie- und Innovationsunternehmen zusammen und stellen ihnen eine offene Innovationsplattform zur Verfügung. Dies ist eine Win-Win-Kooperation, denn BMW wird die Ergebnisse dieser Innovationen in zukünftigen Produkten und Dienstleistungen ebenfalls nutzen.“

Die vier Disziplinen des F&E-Centers in Schanghai: Führende Innovationen für die Mobilität der Zukunft.

Das neue F&E-Center in Schanghai befindet sich im Stadtbezirk Puxi. Es besteht aus vier Abteilungen, die sich auf die Trends der Mobilität von morgen und auf innovatives Design fokussieren: Technologie Office China; Digitale Produkte & Services sowie Digitalisierung Customer Interface; Labor für

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presse-Information

Datum 15. Juni 2018

Thema Eröffnung des Forschungs- und Entwicklungszentrums Schanghai im Rahmen des BMW China Innovationstag

Seite 3

vernetztes und automatisiertes Fahren; Designworks Schanghai Studio. Es erstreckt sich auf über 2.500 Quadratmeter und verfügt über eine offene und flexible Arbeitsumgebung, die Mitarbeiter inspiriert und die Zusammenarbeit fördert. Das F&E-Team setzt sich aus über 200 technischen Spezialisten und Designern zusammen. Davon kommen mehr als 90 % aus China. Ihr wissenschaftlicher Background ist breit gefächert: Big Data, Robotik, Künstliche Intelligent, Mensch-Maschine-Schnittstelle, Maschinentechnik, Geschäftsmodellentwicklung und Volkswirtschaftslehre. Alle Abteilungen des F&E-Centers in Schanghai arbeiten zusammen und kooperieren mit anderen BMW-Standorten auf der ganzen Welt.

Der Fachbereich für **Digitale Produkte & Services** entwickelt und betreibt in China neben BMW Connected auch weitere digitale Services, um ein umfassendes Mobilitäts-Ökosystem zu kreieren. BMW Connected integriert das Fahrzeug nahtlos in das digitale Leben der Kunden. Dies geschieht über zahlreiche Touchpoints wie etwa das iPhone oder die Apple Watch. Ermöglicht wird es durch die BMW Open Mobility Cloud, ein hochflexibles, Cloud-basiertes System. Mit BMW Connected erstreckt sich die Mobilität weit über das Fahrzeug hinaus. BMW hat es sich zur Aufgabe gemacht, ein umfassendes Ökosystem an Mobilität zu schaffen und Kunden zugleich intelligente, nahtlose und personalisierte Mobilitätsdienste anzubieten. Mit BMW Connected China können über den intelligente Sprachassistent Tmall Genie und den intelligente Lautsprecher von Baidu Fahrzeug-Funktionen ganz einfach von Zuhause aus angefragt werden. In China nutzen bereits mehr als 1 Million Kunden BMW Connected.

Das Labor für **vernetztes und automatisiertes Fahren** hat zum Ziel, sicherere, nutzerfreundlichere und intelligentere Lösungen für die Mobilität von morgen zu finden. Basierend auf Kundenanforderungen, technologischen Entwicklungen, technischen Standards und gesetzlichen Vorgaben entwickelt es das autonome Fahren in China. Etwa 60 Ingenieure arbeiten in China an

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presse-Information

Datum 15. Juni 2018

Thema Eröffnung des Forschungs- und Entwicklungszentrums Schanghai im Rahmen des BMW China Innovationstag

Seite 4

Schlüsseltechnologien des autonomen Fahrens. Dazu zählen unter anderem hochauflösendes Kartenmaterial, Sensorik und Wahrnehmung, Fahrstrategie und Fahrzeugkontrolle, Interfaces für Mobilitätsdienstleistungen auf Abruf, Prototypen und regulatorische Themen. Im Mai 2018 hat BMW als erster OEM die Zulassung erhalten, das autonome Fahren auf chinesischen Straßen zu testen. Bis Juni 2018 hat BMW in China bereits etwa 200.000 km an simulierten Fahrten und nahezu 30.000 km an Tests auf öffentlichen Straßen absolviert.

Die BMW Group war einer der ersten internationalen Automobilhersteller, der das autonome Fahren entwickelte, kann hierbei auf eine mehr als 10-jährige Erfahrung im Bereich F&E zurückblicken und besitzt somit eine solide Basis auf diesem Gebiet. In China entwickelt BMW das autonome Fahren seit 2014. China hat eine der komplexesten Infrastrukturen und der Welt, zudem kann das chinesische Fahrverhalten bisweilen sehr herausfordernd sein. Deshalb ist es eine wichtige Grundlage, hier eine lokale F&E-Abteilung für autonomes Fahren zu haben, um diese Technologie zu perfektionieren. 2017 hat BMW weltweit 40 Testfahrzeuge auf die Straßen gebracht, um Level 4 zu testen. 2018 wird sich die Zahl der Testfahrzeuge auf 80 erhöhen. Für BMW besitzt die Fahrsicherheit höchste Priorität und hat sich zum Ziel gesetzt, vor der Massenfertigung autonomer Fahrzeuge weltweit 200 Millionen Testkilometer zu absolvieren.

Das **Technologie Office China** im F&E Center von Schanghai ist nach den Standorten in Kalifornien und Tokio das dritte Technologie Office seiner Art. Es fokussiert sich auf drei Hauptaufgaben: Megacity Mobilität China, Innovationen und Datenanalyse chinesischer Kundenfahrzeuge. Eines ihrer wichtigsten Projekte ist das Open Innovation Network, welches ein innovatives Ökosystem in China aufbaut. Das Netzwerk umspannt Peking, Schanghai, Hangzhou, Shenzhen und Hongkong. In Zusammenarbeit mit Universitäten, Start-ups und Technologie-Unternehmen führt es gemeinsame Forschungsprojekte durch.

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presse-Information
Datum 15. Juni 2018
Thema Eröffnung des Forschungs- und Entwicklungszentrums Schanghai im Rahmen des BMW China Innovationstag
Seite 5

Das **Designworks Shanghai Studio**, ist – wie auch die Standorte in München und Los Angeles – ein globales, zukunftsorientiertes und kreatives Studio für Design. Es bietet Kunden aus der Automobilindustrie und weiteren Industriezweigen strategische Dienstleistungen an, um Innovationen und Unternehmenswachstum zu fördern. Mit einem multikulturellen Team, einer flexiblen Arbeitsorganisation und multidisziplinären Fähigkeiten ist das Studio in Schanghai für seine Kunden zu einem strategischen Partner geworden, das Designprodukte gemeinsam maßschneidert und zukünftige Marktchancen vorhersieht.

„China bleibt ein Schlüsselmarkt für die BMW Group und Designworks, es nimmt weiter an Bedeutung zu. Die Region ist eine einzigartige Plattform für Designinspirationen, unter anderem aufgrund des rasanten Wandels, der Fortschritte bei Technologie und Digitalisierung und nicht zuletzt wegen des allumfassenden Optimismus“, sagte Adrian van Hooydonk, Senior Vice President BMW Group Design. „Dadurch, dass wir Erfahrungen aus erster Hand sammeln und diesen Markt verstehen lernen, können wir starke und hochrelevante Lösungen für unsere chinesischen Kunden anbieten. Darüber hinaus gibt uns das die Möglichkeit, dieses Wissen wieder in unsere Teams und Projekte auf der ganzen Welt einfließen zu lassen.“

100 Jahre Innovationen in den Genen; Aufbau eines soliden lokalen F&E-Netzwerks.

Innovationen liegen in den Genen von BMW. Sie sind der Treiber für die nachhaltige Entwicklung der Marke. Während des vergangenen Jahrhunderts hat sich das Unternehmen stets darauf fokussiert, Innovationen als Mittel für die Entwicklung zukünftiger Mobilität einzusetzen. Das globale BMW F&E-Netzwerk umfasst 13 Städte in fünf Ländern (Deutschland, USA, Japan, Korea und China). Die BMW Group baut sein F&E-Netzwerk stetig aus. Neben Deutschland besitzt China das größte F&E-Netzwerk der BMW Group.

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presse-Information
Datum 15. Juni 2018
Thema Eröffnung des Forschungs- und Entwicklungszentrums Schanghai im Rahmen des BMW China Innovationstag
Seite 6

Die BMW Group ist fest entschlossen, weitere Investitionen zu tätigen und eine Führungsrolle zu übernehmen. 2017 stiegen die F&E-Investitionen um 18,3 % auf 6,108 Milliarden Euro. Dies entsprach 6,2 % des Unternehmenseinkommens. Mit dem steten Ausbau seines F&E-Netzwerks in China wird die BMW Group ihre Innovationskraft im Bereich der zukünftigen Mobilität weiter stärken und damit ihren Wandel hin zum Technologie-Unternehmen für High-Tech-Mobilitätsdienstleistungen vorantreiben.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Nadja Horn, Pressesprecherin Connectivity & Digitale Services
BMW Group Innovations- und Designkommunikation
Tel.: +49-89-382-57185, E-Mail: nadja.horn@bmwgroup.com

Benjamin Titz, Leiter Innovations- und Designkommunikation
BMW Group Innovations- und Designkommunikation
Tel.: + 49 89 382 22998

Internet: www.press.bmwgroup.com
E-Mail: presse@bmw.de

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2017 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.463.500 Automobilen und über 164.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2017 belief sich auf 10,655 Mrd. €, der Umsatz auf 98,678 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2017 beschäftigte das Unternehmen weltweit 129.932 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com
Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>
Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>
Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>